



Ständesamtliche Nachrichten.

Ständesamtliche Nachrichten.

Einfaßer: Der Handarbeiter Hermann Heißel und Emma Schmidt (Germartr. 2). Der Maurer Friedrich Peter und Anna Friede (Dorstr. 53 und Wadegebirgstr. 34). Der Kgl. Postbeamte Otto Banne und Bertha Schmitzer (Berlin und Jüdenberg). Der Fuhrer Karl Jentel und Anna Jentel (Griedenstraße und Alte Brunnenstr. 6). Der Schlosser Eduard Knuth und Alma Sella (Hofe und Weidau). Der Forstwärter Hermann Schmidt und Emma Woblerow (Krember). Der Bahnwärter Wilhelm Göba und Johanna Wöbel (St. Dionowitz und Bohn (Schwib)).

Geschiedenen: Der Brauerei-Direktor Richard Seymann und Franziska Schwärzwallner (Leipzig und Kronprinzenstr. 53). Der Privatforstler Rudolf Witz und Marie Witz (Althof und Wadegebirgstr. 52). Der Handarbeiter Zinnwald Thann und Martha Richter (Schleierhof 13). Der Maler Walter Knapp und Anna Söllinger (Kellerstr. 9 und Freudenplan 1). Der Schmied Wilhelm Eilert und Helene Eilert (Kleberstr. 1 und Inghalterstr. 7). Der Zeichner Gustav Bösch und Alma Wunfelt (Glaudachstr. 8 und Steinhew 52).

Geboren: Dem Konstabler Theodor Böring eine T., Martha Gertrud (Heilstr. 1). Dem Gohndorf Bau-Handwerker E. Karl Friedrich Bau (Alte Brunnenstr. 5). Der Postfachführer Wilh. Wobert ein S., Friedrich Wilhelm (Streiberstr. 6). Dem Fabrikarbeiter Friedrich Weber ein S., Otto August (Schleierhof 15). Dem Lithographen Emil Roth eine T., Marie Gertrud (Gardenbergstr. 37). Dem Schlosser Herrn Schmidt eine T., Albertine Konig (Gartenstr. 11). Dem Gelehrten Otto Wülfert ein S., Friedrich Wilh. (Pöhlstr. 19). Dem Handarbeiter Einar Gammits eine T., Elvira Olga (Waldmühlenthor 20). Dem Arbeiter Herrn. Bante ein S., Friedrich Wilhelm Otto (Guth-Schulstr.). Dem Arbeiter Albert Sobott und Anna Söllinger (Kellerstr. 9 und Freudenplan 1). Der Bau-Handwerker E. Karl Friedrich Bau (Alte Brunnenstr. 5). Der Maler Ernst Werner eine T., Hedwig Charlotte (Gr. Steinstr. 10).

Gestorben: Der Gärtner Ernst Fehrig, 48 J. (Althof, Des Gr. Steinstr. 10). Der Kaufmann E. Karl, 38 J. (Kleberstr. 12). Die Wittwe Adolphine Schömann geb. Franke, 73 J. (Küdenstr. 74).

Meteorologische Station zu Halle.

Table with 2 columns: Station (9 Uhr 12 Min. ab) and Station (7 Uhr 12 Min. mrg.). Rows include Barometer Millimeter, Thermometer Celsius, Wind, and other meteorological data.

Privatliche Meldung von Grund der Wetterkarte und lokaler Beobachtungen: Die Luftdruckverhältnisse sind nahezu noch dieselben, auch die Lufttemperatur ist noch unbedeutend niedriger, dennoch dürfte allmähliche Ausbeiterung zu erwarten sein.

Nach dem Berl. Tagebl. wären die Einnahmen des ersten Halbjahrs bei La Valence um 5-600,000 L. gegen das erste Halbjahr 1896 zurückgegangen. Der Kurs der Aktien ist letzte Woche um 14 Proz. zurückgegangen. Eisenbahn-Einnahmen. Lübeck-Büchsen im August 500,840 M., gegen August 1896 mehr 35,865 M. Gesamt-Einnahmen vom 1. Januar bis Ende August 5,712,322 M., gegen 1896 mehr 254,053 M. Dividenden. Die Dividende der Wiesbadener Kronen-Brauerei wird auf 6 Proz. (i. V. 6 1/2 Proz.) geschätzt; die Maßereier-Trade dürfte je nach der Höhe der Abschreibungen 6 bis 7 Proz. (i. V. 6 bis 7 1/2 Proz.) betragen. Die Dividende der Berliner Union-Brauerei ist auf ca. 7 Proz. gegen 7 1/2 Proz. im Vorjahre, die der Berliner Weißbierbrauerei Landr. auf 11 Proz. gegen 13 Proz. im Vorjahre, die der Salvator-Brauerei in München auf 6 Proz. gegen 4 1/2 Proz. im Vorjahre, die der Nürnberger Bierbrauerei vormals Henniger auf 4 1/2 Proz. (1896/97 4 Proz.) zu schätzen. Die Verwaltungsdirektion der Praxisten- und Kapazitäts-Fabrik Bramsch setzte 14 Proz. gegen 14 1/2 Proz. für 1896/97 fest. Wie aus Dresden mitgeteilt wird, dürfte die Dividende der Sächsischen Bank von England, die Salvator-Brauerei, wahrscheinlich 5 Proz. betragen. Die Dividende der Helios-Elektrizitäts-Gesellschaft dürfte die vorjährige um mehrere Prozente übersteigen. - Helm & Voss, Schiffverleiher, Kommanditgesellschaft in Hamburg werden für das beendete Geschäftsjahr aus dem Ueberschuss von 704,286 M. - gegen 648,978 M. im Vorjahre - eine Dividende von 8 Proz. (7 Proz. im Vorjahre) vertheilen. - Die Deutsche Werkzeugmaschinenfabrik vormals Sonderrmann & Stier wird 5 Proz. (i. V. 3 Proz.) auf die Vorzugsklasse zahlen.

Silber. Der Silberpreis ging in London am Sonnabend wieder auf 25 1/2 in New York von 54 auf 55, die Hamburger Notierung war 74,50 B. 74. - G. Es verlautet, die Bank von England habe eingewilligt, ein Fünftel ihrer Metalldeckung der Noten in Silber zu halten. Die Bank verweigert die Auskunft über diese von verschiedenen Seiten als beabsichtigt bezeichnete Vernehmung ihres Silberbestandes. Die Auskunftsverweigerung wird vielleicht als Bestätigung der Gerüchte gedeutet. Die Bank von England ist allerdings durch die Banknote von 1844 ermächtigt, bis zu einem Viertel ihrer Goldvorräte Silberbarren hinzulegen, aber sie hat hiervon auch bis vor Beginn der Silberverwertung nur wenig Gebrauch gemacht.

Wasserstände (4-bedeutet über, - unter Null) Table with columns: Saale und Unstrut, Fall, Wuchs. Rows include Artern, Brückenpegel, Weißenfels, Oberpegel, Trotha, Altleben, Oberpegel, Bernburg, Kalbe, Unterpegel.

Moldau, Inscr. Eger, Elbe. Table with columns: Sept., Fall, Wuchs. Rows include Dautzsch, Prag, Rumburg, Laun, Pardubitz, Raudnitz, Melnik, Leitmeritz, Aussig, Dresden.

Schiffverkehr und Frachten. Ausg. 12. Sept. Heutige Fahrliste 87 Zoll Ostarr. Mass.

Kleine Anzeigen.

Die Heberfristzeit 25 Pfa., für Halle 15 Pfa., jedes Wort im Text 5 Pfa., für Halle 4 Pfa. (Worte mit mehr als 15 Buchstaben werden doppelt gerechnet).

Die „Kleinen Anzeigen“ erscheinen sämtlich sowohl in der „Saale-Zeitung“ als im „Central-Anzeiger“ und erlangen dadurch eine sehr große Verbreitung.

Getreidemarkt in Hannover am 11. Sept. Im Getreidemarkt ist die feste Stimmung vorherrschend geblieben, und Preise haben für sämtliche Arten Getreide sich ausgenommen Weizen, Roggen und Hafer bis demnach beginnender Saatzeit ganz aufgehoben. Die Abnahmen vom Auslande, namentlich aus Amerika, sind dagegen größer, eben aber auch die Zufuhren aus dem Ausland. Weizen war höher als hiesige ist, auch alle Zufuhren schlanke Aufnahme finden. Hiesiges Getreide, so behaupten die Mühlen, ist schwer zu verkaufen, gleichwohl ist der Markt für gutes Getreide fest. Es werden daher in größeren Massen notwendig ist. Mehrpreise werden daher weiter ausgesetzt, Gerste russische und amerikanische stark steigend, doppelten Meis. (Der Handel mit ausländischen Meisen ist im folgenden Preise gezahlt, alles für 1000 kg netto erste Kosten: Weizen 172-183, Roggen 134-140, Malzgerste 100-170, Futtergerste 116-122, Hafer in 120-130, 40 Hla. - Erbsen 160-190, Wicken 120-140, Viehbohnen 130-140, Mais 90-110.)

Dortmund Union. Nach dem Geschäftsbericht ist die finanzielle Rekonstruktion der Gesellschaft rechtlich perfekt und nach Möglichkeit durchgeführt. Demnach sind die gesammten 39,000,000 M. Aktien Lf. A. (Gesamtwert der restlichen früheren Aktien Lf. B.) in nominal 19,500,000 M. Aktien Lf. C. umgetauscht. Der durch diese Kapitalrekonstruktion entstandene Büchgewinn von ca. 19 1/2 Millionen M. ist auf diejenigen Immobilien- und Anlagen-Konten übertragen, deren Buchwert zu hoch gegriffen schien. Das verlassene Geschäftsjahr hat bei der günstigen Lage der Eisenindustrie die ausserordentlichen Anforderungen an die Betriebsmittel der Gesellschaft gestellt. Nur unter vollster Ausnutzung des ganzen Betriebs war es möglich, den Bedarf zu genügen. An diesem Bedarf war das Exportgeschäft viel geringer beteiligt, als der inländische Markt, dessen Aufnahmefähigkeit eine derartige Steigerung des ganzen Betriebs nur als möglich, den Bedarf zu genügen. An diesem Bedarf war das Exportgeschäft viel geringer beteiligt, als der inländische Markt, dessen Aufnahmefähigkeit eine derartige Steigerung des ganzen Betriebs nur als möglich, den Bedarf zu genügen.

In der Hauptversammlung der Aktien-Gesellschaft Stohwasser waren nur 45,000 M. der Aktienkapital vertreten. Der Vorsitzende gab den Bescheid über die Theilnahmeberechtigung der Aktionäre am Besuche. Die gegenwärtige Lage des Unternehmens liess das besondere Interesse der Aktionäre wünschenswerth erscheinen und legte dem Gedanken an eine Neugestaltung der Gesellschaft, bzw. an die Ausgabe neuer Aktien nahe. Von beiden Vorschlägen nahm der Vorstand vorläufig Abstand und führte aus, dass die vorhandene Ueberschuss von 7,112 M. vornehmlich durch die Auflösung des hiesigen Geschäftes, das von der früheren Verwaltung als ein andauerndes Last übernommen war, verursacht sei. Es wurde Entlastung erteilt.

Aktien-Gesellschaft für Treibrieberei. Der Kurs der Aktien wurde am Sonnabend 14 1/2 Proz. höher und notierte 61 1/2. Da die Feststellung der Bilanz des Jahres 1896/97, welche der Statistikkommission der Kurststellung gibt. Die Direktion der Aktiengesellschaft Frister & Rossman ist mit, dass sie im laufenden Jahre besser beschäftigt sei. Für die kommenden Jahre ist ein Ueberschuss von 2,500,000 M. Kapital übriggelassen für das nächste Jahrarbeiten, zumal die Neubauten zum Abschluss gelangt seien.

Die Stadt Magdeburg hat die Frist zur Konvertierung ihrer 4 Proz. Anleihe in 3 1/2 Proz. bis zum 25. September verlängert. Die Ein- und Ausfuhrzahlen Mexiko's betragen im August 1,919,091 Doll. gegen 1,945,000 Doll. im Juli d. J. und 1,944,000 Doll. im August 1896.

Zu der am 16. d. stattfindenden Wollauskunft in Form sind 6000 Cr. deutscher Wollschollen und Eichenwäschchen in 503 Ballen Cayovilla angemeldet.

„Kleine Anzeigen“ werden von unseren Exponenten ununterbrochen angenommen. Alle bis 9 Uhr Vorm. im Vorjahre eingehende Expeditionen werden für den nächsten Tag, jeder eine Seite am folgenden Tag.

Unterricht.

Schwarz's Sprach-Institut. Welche Verles. Englisch, Französisch, Italienisch, Nationale Besondere, Konversation, Korrespondenz, Buchführung, etc. Unterricht wird nur zu extensiver Sprache gegeben. Tages- und Abendkurse für Damen und Herren. Prospekt gratis. Unter den Lindenstr. 8. Die Direktion.

Ein Heilkränkerin. Ein Heilkränkerin, die sich seit Jahren in der Heilung befindet, sucht nach einem Mann, der sie in der Heilung unterstützen kann. Adresse: G. A. 110 an Rudolf Wiese, Magdeburg.

Ein Heilkränkerin. Ein Heilkränkerin, die sich seit Jahren in der Heilung befindet, sucht nach einem Mann, der sie in der Heilung unterstützen kann. Adresse: G. A. 110 an Rudolf Wiese, Magdeburg.

Ein Heilkränkerin. Ein Heilkränkerin, die sich seit Jahren in der Heilung befindet, sucht nach einem Mann, der sie in der Heilung unterstützen kann. Adresse: G. A. 110 an Rudolf Wiese, Magdeburg.

Ein Heilkränkerin. Ein Heilkränkerin, die sich seit Jahren in der Heilung befindet, sucht nach einem Mann, der sie in der Heilung unterstützen kann. Adresse: G. A. 110 an Rudolf Wiese, Magdeburg.

Ein Heilkränkerin. Ein Heilkränkerin, die sich seit Jahren in der Heilung befindet, sucht nach einem Mann, der sie in der Heilung unterstützen kann. Adresse: G. A. 110 an Rudolf Wiese, Magdeburg.

Ein Heilkränkerin. Ein Heilkränkerin, die sich seit Jahren in der Heilung befindet, sucht nach einem Mann, der sie in der Heilung unterstützen kann. Adresse: G. A. 110 an Rudolf Wiese, Magdeburg.

Ein Heilkränkerin. Ein Heilkränkerin, die sich seit Jahren in der Heilung befindet, sucht nach einem Mann, der sie in der Heilung unterstützen kann. Adresse: G. A. 110 an Rudolf Wiese, Magdeburg.

Ein Heilkränkerin. Ein Heilkränkerin, die sich seit Jahren in der Heilung befindet, sucht nach einem Mann, der sie in der Heilung unterstützen kann. Adresse: G. A. 110 an Rudolf Wiese, Magdeburg.

Ein Heilkränkerin. Ein Heilkränkerin, die sich seit Jahren in der Heilung befindet, sucht nach einem Mann, der sie in der Heilung unterstützen kann. Adresse: G. A. 110 an Rudolf Wiese, Magdeburg.

Ein Heilkränkerin. Ein Heilkränkerin, die sich seit Jahren in der Heilung befindet, sucht nach einem Mann, der sie in der Heilung unterstützen kann. Adresse: G. A. 110 an Rudolf Wiese, Magdeburg.

Ein Heilkränkerin. Ein Heilkränkerin, die sich seit Jahren in der Heilung befindet, sucht nach einem Mann, der sie in der Heilung unterstützen kann. Adresse: G. A. 110 an Rudolf Wiese, Magdeburg.

Ein Heilkränkerin. Ein Heilkränkerin, die sich seit Jahren in der Heilung befindet, sucht nach einem Mann, der sie in der Heilung unterstützen kann. Adresse: G. A. 110 an Rudolf Wiese, Magdeburg.

Ein Heilkränkerin. Ein Heilkränkerin, die sich seit Jahren in der Heilung befindet, sucht nach einem Mann, der sie in der Heilung unterstützen kann. Adresse: G. A. 110 an Rudolf Wiese, Magdeburg.

Ein Heilkränkerin. Ein Heilkränkerin, die sich seit Jahren in der Heilung befindet, sucht nach einem Mann, der sie in der Heilung unterstützen kann. Adresse: G. A. 110 an Rudolf Wiese, Magdeburg.

Ein Heilkränkerin. Ein Heilkränkerin, die sich seit Jahren in der Heilung befindet, sucht nach einem Mann, der sie in der Heilung unterstützen kann. Adresse: G. A. 110 an Rudolf Wiese, Magdeburg.

Ein Heilkränkerin. Ein Heilkränkerin, die sich seit Jahren in der Heilung befindet, sucht nach einem Mann, der sie in der Heilung unterstützen kann. Adresse: G. A. 110 an Rudolf Wiese, Magdeburg.

Ein Heilkränkerin. Ein Heilkränkerin, die sich seit Jahren in der Heilung befindet, sucht nach einem Mann, der sie in der Heilung unterstützen kann. Adresse: G. A. 110 an Rudolf Wiese, Magdeburg.

Ein Heilkränkerin. Ein Heilkränkerin, die sich seit Jahren in der Heilung befindet, sucht nach einem Mann, der sie in der Heilung unterstützen kann. Adresse: G. A. 110 an Rudolf Wiese, Magdeburg.

Ein Heilkränkerin. Ein Heilkränkerin, die sich seit Jahren in der Heilung befindet, sucht nach einem Mann, der sie in der Heilung unterstützen kann. Adresse: G. A. 110 an Rudolf Wiese, Magdeburg.

Ein Heilkränkerin. Ein Heilkränkerin, die sich seit Jahren in der Heilung befindet, sucht nach einem Mann, der sie in der Heilung unterstützen kann. Adresse: G. A. 110 an Rudolf Wiese, Magdeburg.

Ein Heilkränkerin. Ein Heilkränkerin, die sich seit Jahren in der Heilung befindet, sucht nach einem Mann, der sie in der Heilung unterstützen kann. Adresse: G. A. 110 an Rudolf Wiese, Magdeburg.

Ein Heilkränkerin. Ein Heilkränkerin, die sich seit Jahren in der Heilung befindet, sucht nach einem Mann, der sie in der Heilung unterstützen kann. Adresse: G. A. 110 an Rudolf Wiese, Magdeburg.

Ein Heilkränkerin. Ein Heilkränkerin, die sich seit Jahren in der Heilung befindet, sucht nach einem Mann, der sie in der Heilung unterstützen kann. Adresse: G. A. 110 an Rudolf Wiese, Magdeburg.

Ein Heilkränkerin. Ein Heilkränkerin, die sich seit Jahren in der Heilung befindet, sucht nach einem Mann, der sie in der Heilung unterstützen kann. Adresse: G. A. 110 an Rudolf Wiese, Magdeburg.

Ein Heilkränkerin. Ein Heilkränkerin, die sich seit Jahren in der Heilung befindet, sucht nach einem Mann, der sie in der Heilung unterstützen kann. Adresse: G. A. 110 an Rudolf Wiese, Magdeburg.

Ein Heilkränkerin. Ein Heilkränkerin, die sich seit Jahren in der Heilung befindet, sucht nach einem Mann, der sie in der Heilung unterstützen kann. Adresse: G. A. 110 an Rudolf Wiese, Magdeburg.

Ein Heilkränkerin. Ein Heilkränkerin, die sich seit Jahren in der Heilung befindet, sucht nach einem Mann, der sie in der Heilung unterstützen kann. Adresse: G. A. 110 an Rudolf Wiese, Magdeburg.

Ein Heilkränkerin. Ein Heilkränkerin, die sich seit Jahren in der Heilung befindet, sucht nach einem Mann, der sie in der Heilung unterstützen kann. Adresse: G. A. 110 an Rudolf Wiese, Magdeburg.

Ein Heilkränkerin. Ein Heilkränkerin, die sich seit Jahren in der Heilung befindet, sucht nach einem Mann, der sie in der Heilung unterstützen kann. Adresse: G. A. 110 an Rudolf Wiese, Magdeburg.

Ein Heilkränkerin. Ein Heilkränkerin, die sich seit Jahren in der Heilung befindet, sucht nach einem Mann, der sie in der Heilung unterstützen kann. Adresse: G. A. 110 an Rudolf Wiese, Magdeburg.

Ein Heilkränkerin. Ein Heilkränkerin, die sich seit Jahren in der Heilung befindet, sucht nach einem Mann, der sie in der Heilung unterstützen kann. Adresse: G. A. 110 an Rudolf Wiese, Magdeburg.

Ein Heilkränkerin. Ein Heilkränkerin, die sich seit Jahren in der Heilung befindet, sucht nach einem Mann, der sie in der Heilung unterstützen kann. Adresse: G. A. 110 an Rudolf Wiese, Magdeburg.

Ein Heilkränkerin. Ein Heilkränkerin, die sich seit Jahren in der Heilung befindet, sucht nach einem Mann, der sie in der Heilung unterstützen kann. Adresse: G. A. 110 an Rudolf Wiese, Magdeburg.

Ein Heilkränkerin. Ein Heilkränkerin, die sich seit Jahren in der Heilung befindet, sucht nach einem Mann, der sie in der Heilung unterstützen kann. Adresse: G. A. 110 an Rudolf Wiese, Magdeburg.

Ein Heilkränkerin. Ein Heilkränkerin, die sich seit Jahren in der Heilung befindet, sucht nach einem Mann, der sie in der Heilung unterstützen kann. Adresse: G. A. 110 an Rudolf Wiese, Magdeburg.

Ein Heilkränkerin. Ein Heilkränkerin, die sich seit Jahren in der Heilung befindet, sucht nach einem Mann, der sie in der Heilung unterstützen kann. Adresse: G. A. 110 an Rudolf Wiese, Magdeburg.

Ein Heilkränkerin. Ein Heilkränkerin, die sich seit Jahren in der Heilung befindet, sucht nach einem Mann, der sie in der Heilung unterstützen kann. Adresse: G. A. 110 an Rudolf Wiese, Magdeburg.

Ein Heilkränkerin. Ein Heilkränkerin, die sich seit Jahren in der Heilung befindet, sucht nach einem Mann, der sie in der Heilung unterstützen kann. Adresse: G. A. 110 an Rudolf Wiese, Magdeburg.



**Stimmbegabte Herren**  
aus kaufmännischen und Beamten-  
Stände, welche sich einem würdigen  
Leben am. — Einlangende anzu-  
schließen müssen, belieben Hr. sub  
J. 2046 in der Exp. d. 3. Niederlagen.  
**Grd. Clavierunterricht** ertheilt ein  
Dresd. Confer. geb. erf. Schler. Dom-  
m. G. Nr. 253 an die Exp. d. 3.  
**Eisenbahn-Transportwagen**  
zur Rückführung nach Leipzig vom  
25.—30. September ab. —  
Krüger & Pöhl, Güterfabr.  
**3 offene gebrauchte Wagen**  
sehr billig offerirt  
**W. Rausch,**  
Zobienstraße 35.

**Gr. Ulrichstr. Hôtel, Restaurant und Gartenlokal**  
**Nr. 37. z. gold. Schiffchen.** Fernsprecher  
**Nr. 649.**  
u. A.: **Ausgang** des  
**echten Liebotschaner Böhmisches-Bieres.**  
Das beste, vorzüglichste und bestmüthigste unter allen Böhmisches Bieren.  
Besitzer, Beamte, Brauer und Arbeiter der  
**Domäne Liebotschaner Brauerei** in Böhmen  
bei Saas  
find anschl. Deutsche, denen gerade jetzt bei den idarischen nationalen Gegenständen und bestigen Befähigungen eine  
Unterstützung seitens der Landeute noth thut.  
Wir verweisen auf den unter Vermissen enthaltenen Brief aus Liebotschan.  
**Bruno Töpel,** **Herm. Heller,**  
Bretterer obiger Brauerei. Gastwirth z. gold. Schiffchen.

**Stadt-Theater.**  
Sonntag den 18. September  
Eröffnung der Winterferien.  
**Tannhäuser.**  
Sonntag Nachmittag 3 Uhr  
**Martha.**  
Abends 7 1/2 Uhr  
**Ein Wintermärchen.**

**Walhalla-Theater**  
Direction: **Richard Hubert.**  
Die Gesellschaft **Weiss, Braun-**  
**Gymnastik** auf der hohen Luftbrücke  
(Nationalh.), — **Der Herrmann**  
**Knecht-Liude** mit Trompeten  
von **Stäffinger**), Trompeten-Virtuosen.  
— Die beiden **Bill's**, dieinliche Cen-  
trifugier. — Die **Edelmann Weida**  
und **Alma Weiss**, Virtuosen-Zens-  
fängerinnen. — **Brothers Williams**  
musikalische Quintetten. — **Pauline**  
**Meyer Kirchschlager**, Pianistin.  
— **Leopoldine**, Herr **Jean Bayer**,  
Original-Gefangensumirist. **Jacques**  
**Dumont's** Damen-Gesellschaft in ihrer  
Galerie. — **Schaber Meisterwerke**.  
(Neue Bilder).  
Beginn 8 Uhr. — Ende gegen 11 Uhr.

**Atelier und Lehranstalt**  
für feine Damen Schneidererei — Schwitzstraße 5, II.  
An dem am 1. October beginnenden neuen Jahres finden sich mehrere  
Damen Schneider, Gräblich Ausbildung in Schneiderischen Fertigkeiten der  
Großen Berliner Schneider-Akademie, Methode (Schnit) und in hundert  
Ausarbeitung nach die besten Beispiele und Empfehlungen,  
besonders. Bei Unterrichtung feiner Damenherren unter Garantie tabel-  
losten Eises und bester Ausführung halte mich bei Bedarf bestens empfohlen.  
**Elise Bürger**, akademisch geprüfte Schneiderin.

**Elegante Familien-Pension**  
Zinkantentestraße 1, II.  
Komfortables, angenehmes Heim für Damen und Herren der  
höheren Kreise. Für auswärtige Tagespension. Man spricht französisch  
und englisch.

**Achtung! echte reine griechische Weine.**  
Durch ständ. einwirkende Transporte habe ich einen  
fortwährenden Bestand von  
**mehreren Hundert Pferden,**  
Sollsteiner und russische Wagen und Arbeitspferde,  
ungarische und litauer Jucker, sowie Bonuss und  
schwere amerikanische Arbeitspferde.  
**S. Neuberg, Berlin NW.,**  
Lehrterstraße 12/13.

**Bauterrain.**  
Circa 8 Morgen Bauterrain mit oberer Ebene in Gröllwitz, Ecke  
Dünamer und Gartenstraße bis ins wäldchen hin zu verkaufen. Für Unter-  
nehmer resp. Speculanten lohnend, da in Gröllwitz große Wohnungsnoth  
besteht. Näheres beim Besitzer **Franz Schulze**, Könnern, Engeldrogerie.

**Führung eines Colonialwaarengeschäfts**  
wird ein tüchtiger **Verwalter** gelehrt Alters vor Anfang October gesucht.  
Der euent. einige Hundert Mark Capital stellen kann und in Leipzig wohnt.  
Hr. Kauf. Str. mit Gesch. Nr. unter **A. K. 10723** an Hnd. Wollf, Halle.

**Späth hochfeine**  
franz. geistl. Cognac  
G. Hamigou, Nr.  
180 50  
Jetzt billige Zeit  
zum Einmischen.  
Gegründet  
**H. K. O. P.,**  
Halle S. Stadthofstr.

**Unübertroffen!!!**  
Cognacs in allen Preislagen  
für den Großhandel.  
Spezialitäten: (vorzüg-  
lich für  
den Magen)  
**Kräuter-Cognac**  
**Eier-Cognac**, „Kakadaak“  
(das schönste Fabrikat, welches bis-  
her auf den Markt kam.)  
**Erste Hall. Cognacbrünnerei**  
**Gebrüder Kopf.**

Jeden Tag frisch eintreffend:  
**Schellfisch, Seeaal, Schollen,**  
**Fischbratbonade u. dgl.**  
**Adolf Schmieder,**  
Anhalter Str. 4 u. Wochensmarkt.

**Mohren-Cacao**  
aus der Fabrik von  
**A. L. MOHR, Altona,**  
größte Cacao-Fabrik  
Deutschlands,  
garantirt rein und in Geschmack,  
Nährwerth und Aroma gleich-  
werthig mit dem besten  
Deutschen und Holländischen  
Cacao-Sorten.  
Von Mohren-Cacao werden  
nicht, wie bei der Konkurrenz,  
wäre, verschiedene Qualitäten,  
sondern nur eine feinste  
Qualität  
fabrizirt zum Preis von  
**Mk. 1.60** pr. Pfd. in 1/2 und  
1/4 Pfd.-Packeten,  
**Mk. 1.80** pr. Pfd. in 1/4 Pfd.-  
Packeten.  
**Überall käuflich.**

**Spinallebende Edelstreb.**  
Grosche Zeltstraße 2, 3 und 4.  
Wittichstraße 3, 4 und 5. —  
Frische & Schmelz, perf. streng veell  
g. Braun. — **Lebende Geflügel**, 1 Bort-  
schwein 2 Bort, entl. 5-7 junge Brat-  
schweine ober 3 junge Gänse, 4-7 frische  
5-7 junge Gänse. 550 fr. g. Braun.  
**W. Wrobel, Wittenbergstr., Ditz.**

**Gr. Ulrichstr. Hôtel, Restaurant und Gartenlokal**  
**Nr. 37. z. gold. Schiffchen.** Fernsprecher  
**Nr. 649.**  
u. A.: **Ausgang** des  
**echten Liebotschaner Böhmisches-Bieres.**  
Das beste, vorzüglichste und bestmüthigste unter allen Böhmisches Bieren.  
Besitzer, Beamte, Brauer und Arbeiter der  
**Domäne Liebotschaner Brauerei** in Böhmen  
bei Saas  
find anschl. Deutsche, denen gerade jetzt bei den idarischen nationalen Gegenständen und bestigen Befähigungen eine  
Unterstützung seitens der Landeute noth thut.  
Wir verweisen auf den unter Vermissen enthaltenen Brief aus Liebotschan.  
**Bruno Töpel,** **Herm. Heller,**  
Bretterer obiger Brauerei. Gastwirth z. gold. Schiffchen.

**Elegante Familien-Pension**  
Zinkantentestraße 1, II.  
Komfortables, angenehmes Heim für Damen und Herren der  
höheren Kreise. Für auswärtige Tagespension. Man spricht französisch  
und englisch.

**Achtung! echte reine griechische Weine.**  
Durch ständ. einwirkende Transporte habe ich einen  
fortwährenden Bestand von  
**mehreren Hundert Pferden,**  
Sollsteiner und russische Wagen und Arbeitspferde,  
ungarische und litauer Jucker, sowie Bonuss und  
schwere amerikanische Arbeitspferde.  
**S. Neuberg, Berlin NW.,**  
Lehrterstraße 12/13.

**Bauterrain.**  
Circa 8 Morgen Bauterrain mit oberer Ebene in Gröllwitz, Ecke  
Dünamer und Gartenstraße bis ins wäldchen hin zu verkaufen. Für Unter-  
nehmer resp. Speculanten lohnend, da in Gröllwitz große Wohnungsnoth  
besteht. Näheres beim Besitzer **Franz Schulze**, Könnern, Engeldrogerie.

**Führung eines Colonialwaarengeschäfts**  
wird ein tüchtiger **Verwalter** gelehrt Alters vor Anfang October gesucht.  
Der euent. einige Hundert Mark Capital stellen kann und in Leipzig wohnt.  
Hr. Kauf. Str. mit Gesch. Nr. unter **A. K. 10723** an Hnd. Wollf, Halle.

**Späth hochfeine**  
franz. geistl. Cognac  
G. Hamigou, Nr.  
180 50  
Jetzt billige Zeit  
zum Einmischen.  
Gegründet  
**H. K. O. P.,**  
Halle S. Stadthofstr.

**Unübertroffen!!!**  
Cognacs in allen Preislagen  
für den Großhandel.  
Spezialitäten: (vorzüg-  
lich für  
den Magen)  
**Kräuter-Cognac**  
**Eier-Cognac**, „Kakadaak“  
(das schönste Fabrikat, welches bis-  
her auf den Markt kam.)  
**Erste Hall. Cognacbrünnerei**  
**Gebrüder Kopf.**

Jeden Tag frisch eintreffend:  
**Schellfisch, Seeaal, Schollen,**  
**Fischbratbonade u. dgl.**  
**Adolf Schmieder,**  
Anhalter Str. 4 u. Wochensmarkt.

**Mohren-Cacao**  
aus der Fabrik von  
**A. L. MOHR, Altona,**  
größte Cacao-Fabrik  
Deutschlands,  
garantirt rein und in Geschmack,  
Nährwerth und Aroma gleich-  
werthig mit dem besten  
Deutschen und Holländischen  
Cacao-Sorten.  
Von Mohren-Cacao werden  
nicht, wie bei der Konkurrenz,  
wäre, verschiedene Qualitäten,  
sondern nur eine feinste  
Qualität  
fabrizirt zum Preis von  
**Mk. 1.60** pr. Pfd. in 1/2 und  
1/4 Pfd.-Packeten,  
**Mk. 1.80** pr. Pfd. in 1/4 Pfd.-  
Packeten.  
**Überall käuflich.**

**Spinallebende Edelstreb.**  
Grosche Zeltstraße 2, 3 und 4.  
Wittichstraße 3, 4 und 5. —  
Frische & Schmelz, perf. streng veell  
g. Braun. — **Lebende Geflügel**, 1 Bort-  
schwein 2 Bort, entl. 5-7 junge Brat-  
schweine ober 3 junge Gänse, 4-7 frische  
5-7 junge Gänse. 550 fr. g. Braun.  
**W. Wrobel, Wittenbergstr., Ditz.**

**Fertsch & Simon,**  
Besitzer von Mecklenburg Keller, Leipzig,  
Weingrosshandlung,  
**Filiale Halle a. S.**  
Alte Promenade 10,  
Detail-Verkauf ~ Probirstube.

**Gasthaus „Stadt Gera“**  
Martinstadt 23, Am Niederplatz.  
H. Coburger Actienbier.  
Döllnitzer Rittergutsgose.  
Grätzer Bier. **L. Hartmann.**

**Handwerker-Meister-Verein.**  
Mittwoch den 15. September, Mittags 3 Uhr  
Besichtigung der **Ausstellung der Herren Gebr. Plattner.**  
Versammlung im **Reihiger-Salon** pünktlich 3/3 Uhr. Damen bei  
dieser Besichtigung ausgeschlossen. Zahlreiches Erwidern erbetet.  
Der Vorstand.

**Sellgrau, grau, dunkelgrau.**  
**U. V. Ch.**  
Grösste Schonwürdigkeit des diesjährigen Jahrmarktes.  
**Das Urviech (zweite Bienenreihe).**  
Kauf für Kopf selbst einen Groschen, wer keinen hat, läßt einen Zehner  
wechseln.  
**Die Direction.**  
Mumm, Pilsch, Strohh.

**Beste und billigste**  
**Bezugsquelle**  
für  
**Tapeten**  
**K. Rapsilber,**  
Schmeerstr. 5.

**Stets frische**  
**Ia. Holländer Austern**  
empfiehlt  
**Julius Bethge** Leipzig  
Inh.: Klippert & Engel.  
**Delicatessen- und Weinhandlung,**  
**Wein- und Austern-Stube.**

**Bürger-Consumverein zu Halle a. S.**

Debet.		Bilanz am 30. Juni 1897.		Credit.	
An Conto-Corrent-Conto	29,35	Der Conto-Corrent-Conto	3928,24		
„ Cassa-Conto	669,38	„ Mitglieder-Antheil-Conto	257,80		
„ Handlungs-Unföhen-Conto	199,05	„ Reservefonds-Conto	78,-		
„ Baaren-Conto	7191,15	„ Reingewinn	5383,33		
„ Contingens-Conto	2250,-				
„ Bilanzen-Conto	286,33				
„ Itemlisten-Conto	1387,19				
	11962,47				11962,47
Debet.	Gewinn und Verlust-Conto am 30. Juni 1897.				
An Handlungs-Unföhen-Conto	3708,41	Der Viererantennenn-Conto	2129,45		
„ Reingewinn	5383,33	„ Baaren-Conto	6745,46		
	9156,44	„ Disconto-u. Sinsen-Conto	281,50		
			9156,44		

Halle a. S., im September 1897.  
**Bürger-Consum-Verein zu Halle a. S.**  
eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht.  
Der Vorstand.  
Carl Dobrnt, Paul Dreiser, Herm. Bräuner.  
Mitgliederbewegung.  
Der Verein wurde gegründet am 8. Juni 1896 mit . . . 30 Mitgliedern.  
Es traten im Laufe des Geschäftsjahres neu ein . . . 210 Mitglieder.  
Es traten aus . . . 287 Mitglieder.  
Es traten im Geschäftsjahre am 30. Juni 1897 . . . 287 Mitglieder.  
Es betragen die Gewinnschüsse der Mitglieder . . . Mk. 2507,00.  
Es betrug die Gesamt-Einnahme . . . Mk. 5926,00.

**Auswärtige Theater.**  
Dienstag den 14. September 1897.  
**Leipzig (Theater):** Die Robinson.  
**Leipzig (Altes Theater):** Der Mann.  
**Coburg (Theater):** Renanance.

**Stadt Einbeck,**  
Frankstraße 18.  
Bürgerlicher Mittagstisch 60 Pf.  
Brot und Abend-Suppen 40 u. 50 Pf.  
Besonders Familien-Angebot.  
Bereitsungener zu vergeben.  
**Gottlob Hoffmann.**

**Admiral,**  
Friedrichstraße 1.  
Neue elegante Damenbedienung.  
**I. Kaufm. Stenochygraphen-**  
**Verein.**  
Dienstag Abends 8 1/2 Uhr Sitzung  
im „Wintergarten“, Magdeb. Str. 66

**Arends'sche Stenochygraphenverein**  
zu Halle a. S.  
Dienstag Abends 8 1/2 Uhr  
Sitzung und Hebung  
in der **Kranz-Meerhalle**  
Aufgasse 1.

**Stenochygraph. Gesellschaft**  
zu Halle a. S.  
Dienstag Abends 8 1/2 Uhr Sitzung  
u. Hebung im **Revelinlocal Central-**  
**Hotel** (Erdamstr. 6).

**Tennverein „Guts Muths“**  
Dienstag und Freitag  
8 1/2-10 1/2 Uhr  
**Zurnübung**  
in **Wittichstr.** u. **Söpling**  
in **„Venus Carl“**.  
Der Vorstand.

Morgen Dienstag  
**Schlachtfest**  
Dahlestr. 2.

**Die Volksküchen**  
befinden sich: I. Brunostraße 31.  
II. Breitestraße 33.  
Speisen werden verabreicht von  
11 bis 1 Uhr täglich.  
1 ganze Portion zu 25 Pfennig.  
1 halbe „ „ 15 „  
Barken zu ganzen und halben Por-  
tionen, welche an beliebigen Tagen in  
beiden Küchen vern. werden können,  
sind zu haben bei Herrn Kaufmann  
Sille, Geisstr. 68, bei Herrn Flöbe,  
Zingelstraße 5, und in der Kaffee-  
halle I. am Leipziger Thurm.  
**Die Verwaltung der Volksküchen.**

**Sammelstellen**  
für  
**Cigarettenstücken, Ruten, Bänder,**  
**Stempel** etc. befinden sich bei  
den Herren:  
**Emil Hildebrandt, Wucherstr. 8.**  
**Edward Hubert, Gr. Ulrichstr. 48.**  
**Paulus Speck, Marienstr. 4.**  
**Wilh. Camminits, Königstr. 78.**  
**H. Reibschütz, Gr. Brunostr. 2.**  
**H. Weber, Geisstr. 5, 2, 2.**  
**H. Küniger, Laurentiusstr. 17.**  
**Heinr. Schlichter, Schmeerstr. 14.**  
**G. Knabe Radl, \* Wucherstr. 69.**  
**G. Schuberth, Wörlitz König Radl, \***  
**Markstraße 8.**  
Bei den mit \* bezeichneten Herren  
befinden sich Verkaufsstellen. (S)  
**Cigarettenstücken** sehr billiger und  
sehr vorzüglich. (S)

**Diebstahl** empfiehlt  
**Fr. Pilsch (Geisstr. Radlger),**  
Schwefelstr. 41. (S)